

Neuerscheinung im Verlag Hochparterre
Gutes Bauen in der Ostschweiz 2001–2005

Seit 20 Jahren wird in regelmässigen Abständen in der weiteren Ostschweiz gutes Bauen ausgezeichnet. Organisiert vom Architektur Forum Ostschweiz und getragen von den Kantonen und vielen Städten und Gemeinden, von Fachverbänden und Sponsoren, wurden jetzt die Auszeichnungen für den Jahrgang 2001–2005 vergeben. In den Kantonen Appenzell Inner- und Ausserrhoden, Glarus, St.Gallen, Schaffhausen, Thurgau und im Fürstentum Liechtenstein wurden aus 250 eingereichten Bauten und Anlagen insgesamt 26 Objekte von einer Fachjury ausgezeichnet. Die Objekte werden – zusammen mit 15 weiteren Erwähnungen – in einem Buch dokumentiert, herausgegeben vom Architektur Forum Ostschweiz und erschienen im Verlag von Hochparterre, der Zeitschrift für Architektur und Design.

«Die Auszeichnungen», so der Jurypräsident und Appenzell-Ausserrhoder Kantonsbaumeister Otto Hugentobler, «mussten sich zwar nicht am Massstab internationaler Spitzenarchitektur messen lassen, doch die Gebäude und Anlagen zeigen einen sehr hohen gestalterischen und architektonischen Standard.»

Zu den ausgezeichneten und dokumentierten Projekten gehört nicht nur die bekannte Erweiterung des Hauptsitzes der Helvetia Patria Versicherung durch Herzog & de Meuron, sondern auch zahlreiche weitere gute Bauten von regional bekannten Architekten. Die Jury lobte zahlreiche Schulhäuser, ein Gemeindehaus und ein Behinderten-Wohnheim. Zahlreiche Wohnbauten, ein Fabrikationsgebäude, eine Fussballtribüne, eine Gartenanlage, aber auch an einem Milchviehstall und an zwei Friedhöfen werden die Plaketten als Auszeichnungen für «Gutes Bauen» montiert.

Mit der Publikation in Buchform will das Architektur Forum Ostschweiz Signale senden: Architektinnen und Architekten, aber auch Bauherrinnen und Bauherren sowie die Bewilligungsbehörden sollen auf gutes Bauen aufmerksam gemacht werden.

Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005, Kantone Appenzell Inner- und Ausserrhoden, Glarus, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau und Fürstentum Liechtenstein, Hrsg. Architektur Forum Ostschweiz. Verlag Hochparterre, Zürich, 2006. Fr. 29.– (+ Versandkosten), ISBN 3-909928-07-2

Telefon 071 371 24 11
Fax 071 371 24 34
Postfach / 9004 St.Gallen
info@a-f-o.ch
www.a-f-o.ch

Auszeichnung
gutes Bauen
2001–2005

Die Jury:
Otto Hugentobler (Vorsitz)
Lisa Ehrensperger
Markus Friedli
René Hornung
Dave Lüthi
Stefan Marte
Stefan Rotzler
Wiebke Rösler
Joseph Schwartz
Doris Wälchli

Kantone AI, AR, GL, SG,
SH, TG und das
Fürstentum Liechtenstein

ARchitektur / BSA / BSLA / FSAI /
FHS / Hochschule Liechtenstein /
SIA SG / SIA TG / STV / SWB

 **AS Aufzüge**

 **forster**

 **Keller AG Ziegeleien**

 **KRAPP**
METALL+GLAS

 **SCHUBIGER**
HAUSHALT KÜCHEN BÄDER

 **allreal**

 **Belcolor**
FLOORING

 **dieBauengineering.**

 **Dietiker**
Schweizland

 **Eternit®**

 **HELVETIA PATRIA**

 **isofloc**
Wärmedämmtechnik

 **IWC**
SCHAFFHAUSEN

 **BPP Rigips**

 **Schasler**
Stereon

 **WALO**
Wala-Berchtholmer

Regionale Qualität – ein besonderer Wert

Die «Auszeichnung gutes Bauen» will Signale setzen, an Bauherrinnen und Bauherren, an Architektinnen und Architekten sowie an die Bewilligungsbehörden. Das Ziel: Bauten sollen – weil sie unsere Umwelt für Jahrzehnte prägen – ortsbaulich klug gesetzt, architektonisch gut gestaltet und insgesamt nachhaltig gebaut werden. Nach diesen Kriterien beurteilte die Jury denn auch die rund 250 eingereichten Projekte.

Die «Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005» umfasst das grosse Gebiet von Liechtenstein bis Schaffhausen, vom Glarnerland bis zum Bodensee. Unterteilt wurde es für die Durchführung der Jurierung in zehn ungefähr gleich grosse Regionen. Zahl und Qualität der so zugeordneten Eingaben variierten. Weil in jeder der zehn Regionen laut Ausschreibung zwei Objekte eine Auszeichnung bekommen, konnten die Beurteilungskriterien nicht überall genau gleich angesetzt werden. Doch die vorbildlichen Objekte in der jeweiligen Region sollen den Bauherrschaften und Architekten ein Ansporn sein. Die gebaute Qualität in der Region, wird als Wert im Vergleich zum internationalen Stil immer wichtiger. Sie ist Ausdruck des regional Einzigartigen.

Zusätzlich zu den 26 ausgezeichneten Objekten hat die Jury 15 weitere erwähnt. Sie will damit unterstreichen, dass sie von der Qualität der eingereichten Gebäude und Anlagen für die «Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005» sehr überzeugt war. Mit kurzen Hinweisen sollen die Interessierten ermuntert werden, auch diese Werke anzusehen.

Dank gebührt allen, die diese Auszeichnung erneut ermöglicht haben: Dem Architektur Forum Ostschweiz für Initiative und Organisation, den beitragsleistenden Kantonen und Gemeinden, Fachverbänden und Sponsoren für die ideelle und materielle Unterstützung. Nicht zuletzt guten Bauherrschaften, Gemeinwesen, Architektinnen und Architekten für ihre Teilnahme. Nur ein Zusammenwirken aller fördert letztlich Bauqualität und die nötige Öffentlichkeitsarbeit, damit regionale Qualität auch erkannt wird.

Otto Hugentobler, Jurypräsident
Kantonsbaumeister Appenzell Ausserrhoden

Telefon 071 371 24 11
Fax 071 371 24 34
Postfach / 9004 St.Gallen
info@a-f-o.ch
www.a-f-o.ch

Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005

Die Jury:
Otto Hugentobler (Vorsitz)
Lisa Ehrensperger
Markus Friedli
René Hornung
Dave Lüthi
Stefan Marte
Stefan Rotzler
Wiebke Rösler
Joseph Schwartz
Doris Wälchli

Kantone AI, AR, GL, SG,
SH, TG und das
Fürstentum Liechtenstein

ARchitektur / BSA / BSLA / FSAI /
FHS / Hochschule Liechtenstein /
SIA SG / SIA TG / STV / SWB

 AS Aufzüge

 forster

 Keller AG Ziegeleien

 KRAPP
METALL+GLAS

 SCHUBIGER
HAUSHALT KÜCHEN BÄDER

 allreal

 Belcolor
FLOORING

 dieBauengineering.

 Dietiker
Schweiz

 Eternit®

 HELVETIA
PATRIA

 isofloc
Wärmedämmtechnik

 IWC
SCHAFFHAUSEN

 BFP Rigips

 Schesser
Stereon

 WALO
Wala-Berchtholdinger

Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005

Das Architektur Forum Ostschweiz, getragen von den regionalen Sektionen der Fachverbände ARchitektur, BSA, BSLA, FSAI, FHS, Hochschule Liechtenstein, SIA SG, SIA TG, STV, die Kantone und Gemeinden, die Architektur Foren Glarus und Schaffhausen bildeten die Träger-schaft «Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005». Teilnahmeberechtigt waren Bauherren, Gemeinden, Planer und Architekten mit Werken in den Kantonen AI, AR, GL, SH, SG, TG und dem Fürstentum Liechtenstein. Die Auszeichnung wurde zum vierten Mal ausgelobt und orientierte sich an den Ausschreibungen der früheren Jahre. Die Ausschreibung erfolgte gezielt über die Fachverbände; sämtliche Gemeinden wurden direkt angeschrieben und eingeladen, der Ausschreibung Folge zu leisten. Neu im Vergleich zu früheren Auszeichnungen war, dass in 10 Regionen des Wettbewerbsgebietes mindestens je zwei Werke ausgezeichnet wurden.

Teilnahme Ziel der «Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005» ist die öffentliche Auseinandersetzung mit der gebauten Umwelt. Die Auszeichnung hat Qualität zum Inhalt und richtet sich gezielt nicht nur an Fachleute, sondern auch an Bauherren, Städte und Gemeinden. Erwartet wurde ein Querschnitt der von 2001 bis 2005 realisierten Objekte der Architektur- und Ingenieurbauten, Beiträge der Landschaftsgestaltung sowie umgesetzte Planungen. Die Ausschreibung war offen formuliert, sie berücksichtigte keine Einteilung in Kategorien. So waren Beiträge von Neubauten, Umnutzungen oder Sanierungen möglich. Die auf Freiwilligkeit basierende Ausschreibung ist mit dem Mangel behaftet, dass nicht alle hervorragenden Bauwerke erfasst werden. Das Resultat der Ausschreibung «Auszeichnung gutes Bauen» ist abhängig von der Eigeninitiative von Bauherren, Baufachleuten und Vertretern der öffentlichen Hand, sich überhaupt zu beteiligen. Gesamthaft wurden 250 Beiträge eingereicht, der überwiegende Teil aus dem Bereich Architektur.

Finanzierung Die Auszeichnung wäre nicht durchführbar ohne die grosszügige Unterstützung durch die Kantone Appenzell Ausserrhoden, Glarus, St.Gallen, Schaffhausen, Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein, durch die Städte Altstätten, Gossau, Kreuzlingen, Rapperswil, St.Gallen und Schaffhausen, durch die Gemeinden Appenzell, Herisau, Jona, Speicher und Teufen und durch private Sponsoren.

Aus Sicht des Architektur Forums Ostschweiz und der beteiligten Kantone ist sehr zu bedauern, dass sich der Kanton Appenzell Innerrhoden nach anfänglichem Engagement letztendlich finanziell nicht beteiligt hat. Das Architektur Forum Ostschweiz als Veranstalter der «Auszeichnung gutes Bauen» hat sich trotz dieses unverständlichen Entscheides entschlossen, Autoren und Werke aus dieser Region teilnehmen zu lassen.

Telefon 071 371 24 11
Fax 071 371 24 34
Postfach / 9004 St.Gallen
info@a-f-o.ch
www.a-f-o.ch

Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005

Die Jury:

Otto Hugentobler (Vorsitz)
Lisa Ehrensperger
Markus Friedli
René Hornung
Dave Lüthi
Stefan Marte
Stefan Rotzler
Wiebke Rösler
Joseph Schwartz
Doris Wälchli

Kantone AI, AR, GL, SG,
SH, TG und das
Fürstentum Liechtenstein

ARchitektur / BSA / BSLA / FSAI /
FHS / Hochschule Liechtenstein /
SIA SG / SIA TG / STV / SWB

 AS Aufzüge

 forster

 Keller AG Ziegeleien

 KRAPP
METALL+GLAS

 SCHUBIGER
HAUSHALT KÜCHEN BÄDER

 allreal

 Belcolor
FLOORING

 dieBauengineering.

 Dietiker
Schweizland

 Eternit®

 HELVETIA
PATRIA

 isofloc
Wärmedämmtechnik

 IWC
SCHAFFHAUSEN

 Rigips

 Schöck
Stereon

 WALO
W&B-Berater

Telefon 071 371 24 11
Fax 071 371 24 34
Postfach / 9004 St.Gallen
info@a-f-o.ch
www.a-f-o.ch

Beurteilung Das Preisgericht setzte sich wie folgt zusammen:
Otto Hugentobler, Kantonsbaumeister Appenzell Ausserrhoden (Vorsitz)
Lisa Ehrensperger, Architektin ETH/BSA, Zürich
Markus Friedli, Kantonsbaumeister Thurgau
René Hornung, freier Journalist, St.Gallen
Dave Lüthi, Architekturbistoriker, Lausanne
Stefan Marte, Architekt ZT, A-Weiler
Stefan Rotzler, Landschaftsarchitekt BSLA, Winterthur
Wiebke Rösler, Architektin ETH, Stadtbaumeisterin St.Gallen
Joseph Schwartz, Dr. sc. techn. ETH, dipl. Ing. ETH, Oberägeri (nur am
23. und 29.4. anwesend)
Doris Wälchli, dipl. Architektin ETH/BSA/SIA, Lausanne

Die Jurierung erfolgte in zwei Stufen. In der ersten Stufe wurden die Projekte zusätzlich durch folgende Jury beurteilt:

Arnold E. Bamert, Kantonsbaumeister St.Gallen
Peter Bossi, Kantonsingenieur Glarus
Markus Buschor, Vertreter Architektur Forum Ostschweiz
Katharina Müller, Kantonsbaumeisterin Schaffhausen
Werner Schläpfer, Architektur Forum Glarus
Heinz Schöttli, Forum Schaffhausen (abwesend)
Christof Simmler, Gemeindebaumeister Herisau
Fritz Surber, Stadtbaumeister Frauenfeld
Walter Walch, Landesbaumeister Fürstentum Liechtenstein (während der Jurierung abwesend)
Ueli Witzig, Stadtbaumeister Schaffhausen

Die Beurteilung erfolgte in einem ersten Rundgang in Gruppen, wobei diejenigen Projekte bezeichnet wurden, welche für die zweite Stufe in Frage kamen. Als Person, aber auch als Gruppe musste nach vorgegebenen Kriterien in Punkten bewertet werden. Nach einem Kontrolldurchgang wurden 64 Projekte in die 2. Runde genommen und 46 Objekte durch die Fachjury besichtigt und beurteilt.

Für die Beurteilung galten folgende Kriterien:

- Städtebauliche beziehungsweise ortsbauliche Integration
- Qualität der Umsetzung
- Angemessenheit der Konstruktion und der Materialisierung
- Ökologische und gesellschaftliche Nachhaltigkeit

Die Jury hat die Projekte der engeren Wahl an 5 Jurytagen besichtigt, eingehend diskutiert und über die Auszeichnungen entschieden. Es wurden 26 Werke ausgezeichnet und 15 Arbeiten erwähnt.

Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005

Die Jury:
Otto Hugentobler (Vorsitz)
Lisa Ehrensperger
Markus Friedli
René Hornung
Dave Lüthi
Stefan Marte
Stefan Rotzler
Wiebke Rösler
Joseph Schwartz
Doris Wälchli

Kantone AI, AR, GL, SG,
SH, TG und das
Fürstentum Liechtenstein

ARchitektur / BSA / BSLA / FSAI /
FHS / Hochschule Liechtenstein /
SIA SG / SIA TG / STV / SWB

 AS Aufzüge

 forster

 Keller AG Ziegeleien

 KRAPP
METALL+GLAS

 SCHUBIGER
HAUSHALT KÜCHEN BÄDER

 allreal

 Belcolor
FLOORING

 dieBauengineering.

 Dietiker
Switzerland

 Eternit®

 HELVETIA
PATRIA

 isofloc
Wärmedämmtechnik

 IWC
SCHAFFHAUSEN

 BFP Rigips

 Schasler
Stereon

 WALO
Wala-Berchtholmer

Öffentlichkeitsarbeit Wie in früheren Jahren werden die Resultate der «Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005» bis zum Frühling 2007 in einer Wanderausstellung in der ganzen Ostschweiz gezeigt. Das Architektur Forum Ostschweiz hat sich zum Ziel gesetzt, die Eingaben und Resultate in einer angemessenen Publikation zu veröffentlichen. Was nun als erste Edition des Architektur Forums Ostschweiz im Verlag Hochparterre erscheint, wird eine Fortsetzung weiterer Auszeichnungen über gute Bauten finden und hoffentlich dem Forum in kommender Zeit auch ermöglichen, weitere Publikationen über das Bauen in der Region erscheinen zu lassen.

Dank Den Kantonen, Städten und Gemeinden gebührt für die finanzielle und ideelle Unterstützung unser Dank. Ein herzliches Dankeschön an den Jurypräsidenten und den Vorsitzenden der Arbeitsgruppe Otto Hugentobler, welcher durch seine umsichtige und speditive Art die grosse Arbeit mit Herz erledigte. Speziell danken möchte das Architektur Forum Ostschweiz den Mitgliedern der Jury, welche sich einer grossen Arbeit unterzogen haben. In intensiven und engagierten Diskussionen haben sie zurückhaltende, auf Ort, Landschaft und Baukultur abgestimmte Projekte als beispielhaft ausgezeichnet.

In der Arbeitsgruppe wirkten weiter mit:
Markus Buschor, Vertreter BSA und Architektur Forum Ostschweiz
Andreas Bühler, Verantwortlicher Ausstellung
Thomas Eggenberger, Vertreter SIA, Finanzen
Jens Fankhänel, Hochbauamt Kanton St.Gallen, Ausstellung
Kay Kröger, Sponsoring
Roland Stieger, gestalterisches Konzept
Ueli Rhiner, Vertreter FHS, Administration Jurierung

Schliesslich ist den Teilnehmern der offenen Ausschreibung zu danken, welche durch ihr Wirken und ihre Einsendungen die Durchführung möglich gemacht haben.

Architektur Forum Ostschweiz
Hans Ruedi Stutz, Präsident

Telefon 071 371 24 11
Fax 071 371 24 34
Postfach / 9004 St.Gallen
info@a-f-o.ch
www.a-f-o.ch

Auszeichnung gutes Bauen 2001–2005

Die Jury:
Otto Hugentobler (Vorsitz)
Lisa Ehrensperger
Markus Friedli
René Hornung
Dave Lüthi
Stefan Marte
Stefan Rotzler
Wiebke Rösler
Joseph Schwartz
Doris Wälchli

Kantone AI, AR, GL, SG,
SH, TG und das
Fürstentum Liechtenstein

ARchitektur / BSA / BSLA / FSAI /
FHS / Hochschule Liechtenstein /
SIA SG / SIA TG / STV / SWB

 **AS Aufzüge**

forster

 **Keller AG Ziegeleien**

KRAPF
METALL+GLAS

SCHUBIGER
HAUSHALT KÜCHEN BÄDER

allreal  **Belcolor**
FLOORING

dieBauengineering. **Dietiker**
Switzerland

Eternit® **HELVETIA PATRIA** 

isofloc **IWC**
Wärmedämmtechnik SCHAFFHAUSEN

BFP Rigips **Schöckster**
Streu

WALO
Wala-Berater

AUSZEICHNUNG GUTES BAUEN 2001 - 2005

AUSSTELLUNGSORTE A + B Vernehmlassung

Andreas Bühler 13.6.2006

ORT	STANDORT	REGION	Nr.	OBJEKT / AUSZEICHNUNGEN	Info zu Objekt	REFERENT	KONTAKTPERSON	BESO	Nr.	DATUM / ZEIT	WOCH E	
St. Gallen	Architektur Forum Ost-CH St. Gallen	I	0	0	Auszeichnungsverleihung 3.7.06 Bekanntgabe Jurierung	Alle Objekte mit Auszeichnungen und Erwähnungen	Hr. Hans Ruedi Stutz 071 371 24 11		0	3.7. (- 14.07.06)	27/ (28)	
Glarus	Sommerbühne - öffentlicher Platz Arch.Forum Glarus	A	10	10.1	Berufsschule Ziegelbrücke	Mensa der Berufsschule	Hr. W. Schriber 055 612 25 22 / 079 688 15 49	Anfang August Sommerbühne in Glarus	1	7.08. - 20.08.06	32/33	
Rapperswil und/oder Jona	Arch.Forum Obersee Seequai - Fachhochschule Stadthausplatz	A	8	8.1	Sportanlage Grünfeld Jona		Hr. P. Lepel 055 251 11 11	Seepromenade	2	21.08. - 3.09.06	34/35	
FL / Vaduz	Post- / Bankplatz	A	9	9.1	Musikschule Oberland Triesen	Landstrasse 220	Hr. W. Walch 00423 236 62 60	im Sept. ideal	3	4.09. - 17.09.06 9.09.06 Museumsnacht	36/37	
Frauenfeld	Verwaltungsgebäude Promenade (A + I)	A / I	2	2.2 2.3 2.4	Bot. Garten Frauenfeld Karlsruhe Ittingen Stall Bohl Hüttwilen	Botanischer Garten Umbau unt. Gästehaus Milchviehstall Kalchrain	Hp. Ruprecht 18.9.06	Hr. M. Friedli / E. Kooreman 052 724 24 65 / 052 724 27 23	Daten TG	4	18.09. - 1.10.06	38/39
Neu St.Johann	Johannuem	A	4	4.4	Johanneum Neu St.Johann	Heilpädagog. Zentrum	Hr. R. Huber Gde.Präsident 071 995 60 31 Hr. Rössli, Dir. 071 995 51 16	Fix ab 2.10.06 Herbstferien	5	2.10. - 15.10.06	40/41	
Kreuzlingen	Kanti / Hafenplatz	A	2	3.1	Renov. Togg.b.haus Wildhaus Abdankungshalle Kreuzlingen	Anbau bei Zentralfriedhof	Hp. Ruprecht 16.10.06	Hr. M. Friedli / E. Kooreman 052 724 24 65 / 052 724 27 23	Daten TG	6	16.10. - 29.10.06	42/43
Diessenhofen	TG mit SH	A	1+2	2.1	Gemeindehaus Münsterlingen und alle Objekte SH	Ob'stufenschule Feldbach	Hp. Ruprecht 30.10.06	Hr. M. Friedli / E. Kooreman 052 724 24 65 / 052 724 27 23 Hr. U. Witzig SH	Daten TG	7	30.10. - 12.11.06	44/45
Wattwil	Vorplatz Gemeindehaus	A	4	4.1	Markthalle Toggenburg Wattwil	Markthalle Austrasse 4045	Hr. C. Schmied 071 987 55 51		8	13.11. - 26.11.06	46/47	
Weinfelden	Platz vor Hafterhaus (A + I)	A / I	3		alle Objekte TG		Hp. Ruprecht 27.11.06	Hr. M. Friedli / E. Kooreman 052 724 24 65 / 052 724 27 23	Daten TG	9	27.11. - 11.12.06	48/49
Näfels	SGU Foyer Lindt-Arena Arch.Forum Glarus	I	10	10.2	Lindt-Arena SGU in Näfels	Genossenschaft	Hr. W. Schriber 055 612 25 22 / 079 688 15 49 Hr. Schmid SGU 055 618 70	Anfang 2007	10	15.1. - 28.1.07	3/4	
Wildhaus	Platz vor Gde-Haus (Tanzhaus) oder Versammlungshalle	A / I	4	4.5	Renovation Toggenburgerhaus Wildhaus	im Moos, Wildhaus	Hr. R. Syz Gde.Präsident 071 988 60 61		11	29.1. - 11.2.07	5/6	
Arbon	Platz vor dem Schloss (A + I)	A / I	3		alle Objekte TG		Hp. Ruprecht 12.2.06	Hr. M. Friedli / E. Kooreman 052 724 24 65 / 052 724 27 23	Daten TG	12	12.2. - 25.2.07	7/8
Haag	Coop Center Haag	I	9	0	V		Aufbau A_F_O Hr. Yilmaz 081 771 19 13		13	26.2. - 11.3.07	9/10	
Heerbrugg	Coop Center	A	6	6.2	Schulhaus am Bach Heerbrugg	Karl-Völker-Strasse 7	Aufbau A_F_O Reto Sommer, Coop		14	12.3. - 26.3.07	11/12	

Altstätten	Museumsgarten (Vernissage/Saal)	A	6	6.1	Wohnanlage Park Altstätten	Eisenackerstrasse	Frau Brändle Stadtschr.-Stv. 071 757 77 30 T.Stadler Mus.Ges. 071 755 33	Museum Anfang Aug. od.	21	7.08. - 20.08.06	32/33
Schaffhausen	Fronwagplatz	A	1	1.1	EFH in Schaffhausen	EFH Rheinholdenstr.101	Hr. U. Witzig 052 632 53 81 und Arch.Forum Schaffhausen	Ende Aug. ideal	22	21.08. - 3.09.06	34/35
St. Gallen	Klosterplatz	A	5	5.1 5.2	IWC Neubau Schaffhausen Helvetia Patria St. Gallen	IWC Baumgartenstr. 11 Neubau Dufourstrasse 82	HBA	Museumsnacht Ausstell. zügeln 9.9.2006	23	4.09. - 17.09.06 9.09.06 Museumsnacht	36/37
St. Gallen	Architektur Forum Ost-CH St. Gallen	I	0	0	Museumsnacht	Alle Objekte	Hr. Hans Ruedi Stutz 071 371 24 11	Ausstellung zügeln	0	9.09.06 Museumsnacht	36
Rehetobel	Platz Gemeindehaus	A	7	7.2	Schulhaus Dorf Rehetobel	Heidenerstrasse 17	Hr. M. Zürcher 071 877 27 12	Herbst	24	18.09. - 1.10.06	38/39
Heiden	Kirchplatz	A	7	7	alle Objekt AI und AR (7)		Hr. U. Sturzenegger 071 898 89 74		25	2.10. - 15.10.06	40/41
St. Gallen	Bahnhofplatz süd	A	5	5.3	VBSG Pavillon St. Gallen	Hauptbahnhof	HBA		26	16.10. - 29.10.06	42/43
Wil	Fussgängerzone Ob. Bahnhofstrasse	A	4	4.2	Schulanlage St. Gallen	Sanierung Schönaustr. Hubstrasse 75 (Kl. SG+TG)	Stadtkanzlei Hr. Gattiker 071 913 53 53	Wunsch	27	30.10. - 12.11.06	44/45
Appenzell	Sternenplatz	A	7	7	Friedhof Bronschhofen alle Objekt AI und AR (7)		Hr. R. Oswald 071 788 50 33		28	13.11. - 26.11.06	46/47
Herisau	altes Zeughaus im EG	I	7	7.1	Umbau Wohnhaus Stein	Gupf 535, Stein	Hr. Chr. Simmler 071 354 54 54 / -55		29	27.11. - 11.12.06	48/49
St.Gallen, Abtwil	Grossacker St.Gallen	I	5	0	V Einkaufs-Center		Aufbau A_F_O 071 Werbekomm. Grossacker		30	15.1. - 28.1.07	3/4
Vaduz Fachhochschule	Foyer Fachhochschule	I	9	9	alle Objekte FL/SG (9)		Vortrag ?? Hr. M. Piccolotto 00423 265 11 30 / -11		31	29.1. - 11.2.07	5/6
Buchs	Park vor Rathaus	A	9	9.2	Betagenheim Wartau	Poststrasse 52	Hr. Kaufmann 081 755 75 10		32	12.2. - 25.2.07	7/8
Sargans	Coop Center ?	A / I	8	8.2	Ferienhaus Flumserberg	Haus Senti			33	26.2. - 11.3.07	9/10
Speicher	Dorfplatz	A	7	7	alle Objekt AI und AR (7)		Hr. R. Smanio 071 343 72 00		34	12.3. - 21.3.07	11/12
St. Gallen	Immo-Messe	I	0	0	M		Hr. Hans Ruedi Stutz 071 371 24 11		41	23.-25. März 2007	12